

Kak mógu se psizjawiš? / Wie kann ich mich anmelden?

Eine spezielle Anmeldung ist nicht erforderlich.

Schülerinnen und Schüler, die noch nach 14 Uhr Unterricht haben, müssen jedoch bei der Schulleitung einen Antrag auf Freistellung vom Unterricht stellen. Er ist diesem Flyer beigelegt. Schüler unter 18 Jahren müssen ihn von ihren Eltern unterschreiben lassen.

Abgabeort ist in jedem Fall das Sekretariat, besser noch: den ausgefüllten Antrag einfach in den Sekretariats-Briefkasten einwerfen.

Wann soll der Freistellungsantrag abgegeben werden? Am besten noch im Schuljahr 2010/2011. Aber auch am 15. August 2011, also am ersten Schultag und in der ersten Schulwoche, kann der Antrag noch abgegeben werden.

Co was wócaju? / Was erwartet euch?

Euch wird ein gestalteter Gottesdienst angeboten, der u.a. von Schülerinnen und Schülern des NSG sowie Lehrkräften erarbeitet wurde, unterstützt von Mitgliedern der Kupka serbska namša.

Thema:

Mója duša jo sčicha k Bogu,

kenž mě pomoga. / Pšeto wón jo mójo kamjeni-šćo, mója pomoc, mójo hoplewanje, až ja njebudu wewšóć pówalony, rownož teke bužom wjelgin pódštapiš.

Meine Seele ist stille zu Gott,

der mir hilft. / Denn er ist mein Fels, meine Hilfe, mein Schutz, dass ich gewiss nicht fallen werde.

Psalm / psalm 62, 2-3



Hiermit stellen wir einen Antrag auf Befreiung vom Unterricht unserer Tochter/unsere Sohn _____, Klasse _____ am 22. August 2011, von 14.00 - 15.30Uhr.
Mein Sohn/Meine Tochter nimmt in dieser Zeit am Gottesdienst zum Schuljahresbeginn in der Kreuzkirche (Bonnaskenplatz) teil.

Datum / Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

Arbeitsstelle für Ev. Religionsunterricht
Cottbus-Görlitz
Gertraudenstr. 1
03046 Cottbus
Tel.: 0355 - 323 71
E-Mail: ARU.Cottbus@t-online.de

**Pšepšosenje k 3. namšy na zachopjenku
šulskego lěta**

**Einladung zum 3. Gottesdienst
zum Schuljahresbeginn**



Ga/Wann:

am **22. August 2011,**

von 14.15 Uhr bis 15.15 Uhr

(eine Woche nach Schuljahresbeginn)

Žo/Wo:

In der **Kreuzkirche** am **Bonnaskenplatz**,
lediglich 5 min. Fußweg vom Schulgebäude
entfernt.

Am 15. August 2011 sind die Ferien vorbei,
am ersten Schultag "stürzen" sich alle wieder
mit Schwung in ein neues Schuljahr.

Nach sechs Wochen freier Zeit und allerlei
schönen Erlebnissen ist viel Kraft und frischer
Elan getankt worden. Nun gilt es neu anzu-
fangen.

Das machen wir auch in der Kirche.

Denn: Wir glauben, dass unser Leben - und
eben auch unser Leben als Schülerinnen und
Schüler, als Lehrerinnen und Lehrer - mit
Gott zu tun hat. Gott soll dabei sein auf unse-
rem Weg durch dieses neue Schuljahr. Seine
Begleitung erhoffen wir bei allem, was
uns in den nächsten
Monaten begegnen
wird.



Wutšobnje kazane su / Recht herzlich einge-
laden sind:

- Schülerinnen und Schüler
- Lehrkräfte
- Personal
- Eltern
- Freunde / Unterstützer des NSG



An die Schulleitung des

Niedersorbischen Gymnasiums